

Presseinformation

16. Februar 2011

E-Mobilitätskonzept für die Region Römerland Carnuntum

Bohuslav: LandesausstellungsbesucherInnen sollen E-Mobilität unmittelbar erfahren

Von April bis November geht in der Region Römerland Carnuntum die diesjährige Niederösterreichische Landesausstellung über die Bühne. In diesem Rahmen finden sowohl in den drei Hauptausstellungsorten Petronell-Carnuntum, Bad Deutsch-Altenburg und Hainburg als auch in der gesamten Region diverse Aktivitäten statt. Um den BesucherInnen die Landesausstellung sowie diese Attraktionen der gesamten Region klimafreundlich näher zu bringen, wurde mit Unterstützung der Landesinitiative „e-mobil in niederösterreich“ ein eigenes, umfassendes E-Mobilitätskonzept ausgearbeitet. „Unser Ziel ist die nachhaltige Etablierung von Elektromobilität in der Region über den Zeitraum der Landesausstellung hinaus“, betont dazu Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Umgesetzt wird das neue Konzept durch eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE), die aus dem Energiepark Bruck an der Leitha, der Region Römerland Carnuntum, der EVN und Raiffeisen-Leasing besteht. In einem ersten Schritt wird ein touristisches E-Fahrzeug-Verleihsystem in der Region aufgebaut, das auch längerfristig betrieben werden soll.

„Mit diesem Projekt erreichen wir eine hohe Sichtbarkeit des Themas Elektromobilität. Die BesucherInnen der Niederösterreichischen Landesausstellung 2011 haben nun die Möglichkeit, E-Mobilität persönlich und unmittelbar zu ‚erfahren‘, und wir wünschen uns, dass sie ihre Erfahrungen anschließend als MultiplikatorInnen und damit als ‚BotschafterInnen der Elektromobilität‘ weitergeben“, so Bohuslav.

Durch das Projekt sollen auch Andockmöglichkeiten für weitere Aktivitäten zum Zukunftsthema Elektromobilität in der Region geschaffen werden, die insbesondere auf die Bereiche Forschung und Entwicklung, Alltagsmobilität und betriebliche bzw. kommunale Mobilität zielen sollen. Mit diesem neuen Projekt soll außerdem ein weiterer Schritt in die Richtung getan werden, Niederösterreich, so Bohuslav, „als bedeutende Testregion für Innovationen und Entwicklungen zum Thema Elektromobilität in Europa zu etablieren“.



Presseinformation

Koordiniert und landesweit aufeinander abgestimmt werden die zahlreichen wirtschaftlichen und touristischen Aktivitäten rund um die Elektromobilität von der Landesinitiative „e-mobil in niederösterreich“, umgesetzt wird „e-mobil in niederösterreich“ durch ecoplus, die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. ecoplus, Telefon 02742/9000-19660, e-mail m.schmid@ecoplus.at.